

INHALTSVERZEICHNIS

ABBILDUNGSVERZEICHNIS	III
VORWORT DER HERAUSGEBER	IV
VORWORT DES AUTORS	V
I. EINLEITUNG	1
1.1. Fragestellung und thematische Begründung	1
1.2. Zur Entwicklung der Handwerksgechichtsforschung und der Forschungen auf dem Gebiet der Ehre	5
1.3. Quellenauswahl und methodischer Zugang	9
II. ASPEKTE DER FRÜHNEUZEITLICHEN STÄNDEGESELLSCHAFT UND STÄDTISCHE STRUKTUREN LEIPZIGS	12
2.1. Soziale Ungleichheit und gesellschaftliche Standesvorstellungen in einer „face-to-face-Gemeinschaft“	12
2.2. Zur allgemeinen ökonomischen und politischen Entwicklung Leipzigs vom Ausgang des Mittelalters bis zum Vorabend des Dreißigjährigen Krieges	16
2.3. Zur allgemeinen ökonomischen und politischen Entwicklung Leipzigs vom Dreißigjährigen Krieg bis zur ersten Hälfte des 18. Jahrhunderts	20
III. STÄDTISCHES HANDWERK UND ZÜNFTIGE ORGANISATION: ZUM SOZIOÖKONOMISCHEN HINTERGRUND	22
3.1. Allgemeine Entwicklung, Bedeutung, Organisation und soziale Differenzierung	22
3.2. Die Leipziger Schneiderzunft	30
3.3. Die Leipziger Goldschmiedezunft	36
IV. DER „GUTE RUF“ DES HANDWERKS – MANIFESTATIONEN VERSCHRIFTLICHTER UND GELEBTER EHRE	40
4.1. Das Manifestationsfeld der Abstammung	40
4.1.1. Die Norm der ehelichen Geburt	41
4.1.2. Eheliche und uneheliche Geburten in der sozialen Praxis	47
4.1.3. Die Norm der ehrlichen Herkunft	50
4.1.4. Konflikte aufgrund berufsständischer Unehrllichkeit	53
4.1.5. Ethnische Abstammung und der Ausschluss von Leibeigenschaft	57
4.2. Das Manifestationsfeld der Religion und der Kirche	58
4.2.1. Konfessionszugehörigkeit	60
4.2.2. Gottesdienst und Frömmigkeit	63
4.2.3. Geschlechterbeziehungen, Heiratskreise und Eheverständnis	65
4.2.4. Taufpatenschaften	78
4.2.5. Prozessionen und Umzüge	83
4.2.6. Kirchengestühl und optische Wirkung	84

4.2.7.	Leichengang und ehrlich-zünftige Begräbnisse	86
4.3.	Das Manifestationsfeld der handwerklichen Arbeit	93
4.3.1.	Wandel der gesellschaftlichen Bewertung von körperlicher Arbeit und handwerkliche Arbeitsnormen	93
4.3.2.	Qualifikation der Arbeitskräfte und Zunftzwang	99
4.3.3.	Produktqualität und Eigentumsdelikte	105
4.4.	Das Manifestationsfeld der Geselligkeit und der sozialen Distinktionsformen des Alltags	114
4.4.1.	Geselliges Beisammensein und die Bedeutung der Zunftstube	114
4.4.2.	Das Distinktionsmittel der Kleidung	118
4.4.3.	Zünftige und städtische Ämter	122
V.	DER UMGANG MIT NORMABWEICHUNGEN. ESKALATIONSFÖRDERNDE UND ESKALATIONSCHEMME WIRKUNGEN DER EHRE	125
5.1.	Sanktionierung von Delinquenz und Eskalationstendenz von Ehrkonflikten	125
5.2.	Justizförmige und nichtjustizförmige Konfliktstrategien und Deeskalation	129
VI.	FAZIT: DAS PHÄNOMEN DER EHRE IM URBANEN ZUNFTHANDWERK	142
VII.	ABKÜRZUNGEN UND SIGLEN	147
VIII.	QUELLEN- UND LITERATURVERZEICHNIS	148
8.1.	Ungedruckte Quellen	148
8.2.	Gedruckte Quellen	153
8.3.	Literatur	154